

Impuls – Innovation – Intervention Gender Studies im Visier

Tagung anlässlich des 10jährigen Bestehens der Gender Studies-Studiengänge an der Humboldt-Universität zu Berlin in Verbindung mit der 5. Arbeitstagung der „Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum“

*Ort: Berlin, Unter den Linden 6, Senatssaal
Zeit: 25. bis 27.10.2007*

Programm

Donnerstag, 25.10.

13:00-14:00	Anmeldung
14:00	Eröffnung (angefragt: HU-Präsident Prof. Marksches; Senator f. Bildung, Wissenschaft und Forschung, Prof. Jürgen Zöllner)
14:30-14:50	Filmpräsentation 10 Jahre Gender Studies <i>How excellent are Gender Studies? Gender Studies at the Beginning of the 21st century</i>
15:00-16:00	Keynote: Gabriele Griffin (York) The Global, the Local and Transformations in Higher Education: Gender Studies in the 21st Century
16:00-16:30	Kaffeepause
16:30-18:30	Panel Discussion on Status and Future Perspectives of Gender Studies in Europe Panel Discussants: Nina Lykke (Linköping), Diane Perrons (LSE, London), Jorunn Økland, (Oslo), Nicky Le Feuvre (Toulouse), angefragt: Dina Vaiou/ Maria Stratigati (Athen) Moderation: Christine Bauhardt
19:00-20:30	im Restaurant Cum Laude, Hauptgebäude: Erzählalon zur Geschichte der Frauen- und Geschlechterforschung / Gender Studies an der HU
anschließend	Empfang und gemütliches Beisammensein

Freitag, 26.10.

9:30-11:00

Transreflexionen

Zur Produktivität des Forschens über disziplinäre Grenzen hinaus

Podiumsdiskussion

mit Andrea Maihofer (Basel), Sabine Hark (TU Berlin), Kerstin Palm (HU Berlin), Claudia Brunner (HU Berlin, Graduiertenkolleg „Geschlecht als Wissenskategorie“), Diana Drechsel/Marius Zierold (HU-Studierende Gender Studies)

Moderation: Antje Hornscheidt

11:00-11:15

Kaffeepause

11:15-12:45

Transdisziplinarität als Anforderung und Hindernis in der Förderlandschaft

Podiumsdiskussion

Dr. Axel Horstmann (VW-Stiftung, Leiter des Referats Geisteswissenschaften); (angefragt) Prof. Dr. Matthias Kleiner (Präsident der DFG); Prof. Sabine Maasen (Basel, Schweizer Nationalfonds); Dr. Johannes Klumpers (Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission, Leiter des Fachbereichs Wissenschaftskultur und Geschlechterfragen)

Moderation: Hildegard Maria Nickel

12:45-14:15

Mittagspause

14:15-15:30

Team-Teaching: Transdisziplinäre Lehre und Vermittlung in den Gender Studies an der Humboldt-Universität

In parallelen Workshops werden unterschiedliche Formen bzw. Zugänge transdisziplinärer Lehre verdeutlicht und exemplarisch für die Teilnehmenden erlebbar gemacht.

1. Gabi Dietze (Kulturwissenschaft), Kerstin Palm (Naturwissenschaftsforschung): Körper – Kultur – Materialität. Transdisziplinäre Reflektionen zum brisanten Verhältnis von Natur-, Technik- und Kulturwissenschaft

2. Maisha Eggers (Erziehungswissenschaft), Danilo Vetter (Bibliothekswissenschaft): E-Learning und methodische Kompetenzen in der Geschlechterforschung. Am Beispiel des Seminars Interdependenzen – Geschlecht, Ethnizität und Klasse

3. Daniela Döring (Kulturwissenschaft), Christine Scharlach (Mathematik): Mathematik und Gender-Studies – (Un)Möglichkeiten einer Begegnung. Transdisziplinarität als Begriffsarbeit anhand der „Zahl“

4. Sandra Smykalla (Erziehungswissenschaft), Sandra Lewalter (Rechtswissenschaft): Interventionen gegen Diskriminierung: Transdisziplinäre Blicke auf das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

5. Sandra Stoll, Frauke Heidenreich, Ulrike Sliwinski:
Transdisziplinarität: Irritation und Bereicherung? Studentische Erfahrungen

15:30-16:00

Kaffeepause

16:00- 17:30

Keynote

Susanne Baer/Christina v. Braun (HU Berlin) :

Translating Gender Studies into the 21st Century – Wissenschaftspolitische Positionsbestimmungen

ab 19:00

im Thersaal, Invalidenstr. 42

Fest mit Büffett, Tanz und Performance von Spicy Tigers & Coco Lores

Samstag, 27.10.

**5. Arbeitstagung der Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien
im deutschsprachigen Raum**

9:15-9:30	Begrüßung
9:30-11:15	Arbeitsgruppen Session 1
11:15-11:30	Kaffeepause
11:30-13:00	Plenum zu den Perspektiven, Potentialen und Problemen der Absolvent/inn/en und des wissenschaftlichen Nachwuchses in den Gender Studies
13:00-14:00	Mittagspause
14:00-15:30	Arbeitsgruppen Session 2
15:30-15:45	Kaffeepause
15:45-17:00	Konferenzplenum Auswertung und Vorbereitung der nächsten Arbeitstagung, Wahl des Aktionskomitees, Verabschiedung von Presseerklärungen etc.
17:00-17:15	Kaffeepause
17:15-18:45	Arbeitsgruppen Session 3

Arbeitsgruppen Session 1

Samstag 9:30-11:30	Berufsperspektiven von Gender Studierenden	Wissenschaftlicher Nachwuchs in den Gender Studies	Evaluation der Frauen-/ Geschlechterforschungs- einrichtungen	Informationskompetenz in den Gender Studies I	Gender in der Technikentwicklung I
	Raum:	Raum:	Raum:	Raum:	Raum:

Arbeitsgruppen Session 2

Samstag 14:00-15:30	Gender goes Praxis Erfahrung mit Mentoring	Gender Professuren	Geschlechtersoziologie Umwandlung zu BA, MA	Informationskompetenz in den Gender Studies II	Gender in der Technikentwicklung II
	Raum:	Raum:	Raum:	Raum:	Raum:

Arbeitsgruppen Session 3

Samstag 15:45-17:15			Curriculum Intersektionalität und Geschlechterforschung	Informationskompetenz III	Gender in der Technikentwicklung III
			Raum:	Raum:	Raum: